

PRESSEMELDUNG

22. JANUAR 2019 / 1 SEITE

SCHLOSS HEIDELBERG: SPERRUNG BURGWEG VOM 28. BIS 30. JANUAR

Schloss Heidelberg

Burgweg zum Schloss drei Tage lang gesperrt

Der Burgweg, der Fußweg zum Schloss, der sich direkt neben der Talstation der Bergbahn am Kornmarkt befindet und zum Nordeingang der Schlossanlage führt, muss gesperrt werden: Grund dafür sind Baumfällarbeiten. Die Arbeiten finden von Montag, 28. bis Mittwoch, den 30. Januar statt. Das Schloss ist weiterhin über den „Kurzen Buckel“, über den Friesenberg sowie mit dem Bus-Shuttle ab Kornmarkt erreichbar.

BURGWEG NICHT ZUGÄNLICH

Das Schloss zieht täglich mehrere tausend Besucher aus nah und fern an. Auf drei Wegen kann man die berühmte Anlage von der Altstadt aus zu Fuß erreichen: über den Weg am Friesenberg, der zur Scheffelterrasse im Schlossgarten führt, auf dem sogenannten Kurzen Buckel, der über viele Stufen an der Westseite der Schlossmauern zum Haupteingang führt, und über den Burgweg, der steil ansteigend zum Nordeingang des Schlosses führt. Dieser Weg muss jetzt wegen Baumfällarbeiten gesperrt werden. Diese Arbeiten finden drei Tage lang, und zwar am 28., 29. und 30. Januar statt. Am bequemsten erreichen die Besucherinnen und Besucher das Schloss mit dem Bus, der zur Zeit die Bergbahn ersetzt. Dessen Ticket enthält außerdem den Eintritt in den Schlosshof.

WWW.SCHLOSS-HEIDELBERG.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

1/1

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten knapp 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger -Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).